

Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation

Max Planck Institute for Dynamics and Self-Organization

Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation • Postfach 28 53 • D-37018 Göttingen

10. Juni 2018/Sperrfrist 13 Uhr

Pressemitteilung

Sie sind die Haltestelle! Erste *EcoBus*-Flotte fährt in der Region Bad Gandersheim und Kalefeld

Der Startschuss ist gefallen – die ersten fünf *EcoBusse* fahren in der Zeit der 60. Gandersheimer Domfestspiele in und um Bad Gandersheim sowie in der Nachbargemeinde Kalefeld. „Für uns geht heute eine intensive Vorbereitungszeit in die nächste Phase“, sagt der Leiter des *EcoBus*-Projekts Prof. Stephan Herminghaus, Direktor am Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation. „Mit dem *EcoBus* wollen wir eine günstige und umweltfreundliche Mobilität im ländlichen Raum voranbringen. Langfristig soll der *EcoBus* als Mobilitätssystem auf dem Land etabliert werden und alle Verkehrsmöglichkeiten miteinander verbinden.“

Der *EcoBus* besteht zunächst aus fünf bedarfsgesteuerten Kleinbussen, die für zwei Monate in einem Gebiet in der Stadt Bad Gandersheim mit dem Ortsteil Heckenbeck und der gesamten Gemeinde Kalefeld zum Einsatz kommen. Ihre Fahrtwünsche buchen die Fahrgäste vor Fahrtbeginn über App, Internet oder Telefon. Der vom MPI für Dynamik und Selbstorganisation entwickelte Algorithmus weist die Fahrtanfragen einem Fahrzeug zu, so dass verschiedene Fahrtwünsche mit ähnlichem Start und Ziel kombiniert werden können. Anders als beim Linienverkehr muss sich der *EcoBus* nicht an Linien oder Fahrpläne halten, sondern bedient alle Fahrtanfragen im Bediengebiet umsteigefrei zu jeder gewünschten Zeit während der Bedienzeiten. Die Kunden sind selbst die Haltestelle!

Der Landesbeauftragte für Regionale Landesentwicklung Braunschweig, Matthias Wunderling-Weilbier freut sich über die innovative Kooperation des Max-Planck-Instituts für Dynamik und Selbstorganisation mit den Zweckverbänden Verkehr und den örtlichen Busunternehmen. „Dieses Projekt ist ein Leuchtturm im Südniedersachsenprogramm. Sein Erfolg könnte zu einer Revolution im ÖPNV im ländlichen Raum führen! Deswegen haben Land und Region immer wieder für den *EcoBus* geworben.“

Die Northeimer Landrätin Astrid Klinkert-Kittel ist *EcoBus*-Botschafterin der ersten Stunde, denn sie bekundete schon 2014 beim ersten Treffen mit den Forschern großes Interesse an der intelligenten Mobilitätslösung für den ländlichen Raum. „Flexible und individuelle Mobilitätsangebote sind eines der Schlüsselthemen für den ländlichen Raum. Ich freue mich, dass der *EcoBus* endlich auf unseren Straßen fährt und bin mir sicher, dass diese Art der Mobilität das Leben in unserer Region noch attraktiver machen und sich die intensive Arbeit für dieses Projekt auszahlen wird.“

Die beiden örtlichen Bürgermeister Franziska Schwarz (Bad Gandersheim) und Jens Meyer (Gemeinde Kalefeld) ergänzen: „Der *EcoBus* wird eine Bereicherung für unsere Region sein. Wir freuen uns auf eine bessere Vernetzung mit unseren Nachbarkommunen und eine neue Form der Mobilität, um die Gandersheimer Domfestspiele und andere Attraktionen in unserem Kreis erreichbar zu machen, beispielsweise die ´Römerschlacht am Harzhorn` oder die `Tongrube in Willershausen`.“



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT



EUROPAISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation

Max Planck Institute for Dynamics and Self-Organization

Das Forschungsprojekt EcoBus wird von den beiden Aufgabenträgern Zweckverband Verkehrsverbund Südniedersachsen (ZVSN) und Regionalverband Großraum Braunschweig als Kooperationspartner fachlich begleitet. Durch die Kooperation mit dem Göttinger Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation wollen beide für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zuständigen Aufgabenträger neue Erkenntnisse für den Nahverkehr in der Fläche gewinnen.

Hintergrundinformationen: www.ds.mpg.de/ecobus; www.ecobus.jetzt

Genese des *EcoBus*-Projekts

- **Oktober 2014:** Fünf Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Landkreis Northeim unter Leitung von Gerhard Melching (Bürgermeister in Dassel) treffen sich mit der Projektgruppe *EcoBus* des MPIDS
- **Februar 2015:** Start des Südniedersachsenprogramms, welches Interesse am *EcoBus* signalisiert
- **April 2015:** Erster *EcoBus*-Workshop im MPIDS mit ca. 40 Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus der Region Südniedersachsen
- **September 2015** Einreichung des EFRE-Antrags „Physik eines integrierten ÖPNV-Systems“ bei der NBank in Hannover
- **März 2017** Projektbewilligung - Bescheid von Wissenschaftsministerin Dr. Heinen-Kljajić ans *EcoBus*-Team
- **März-Juli 2017** Personal im *EcoBus*-Team eingestellt
- **Juli 2017** Projektstart *EcoBus*
- **Juni 2018** Start- 1.*EcoBus*-Pilot in der Region Bad Gandersheim und Kalefeld
- **August 2018** Start 2.*EcoBus*-Pilot im Harz (Landkreis Goslar/Landkreis Göttingen)

Weitere Informationen:

Carolin Hoffrogge

Pressesprecherin

Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation

Am Faßberg 17, 37077 Göttingen

Fon: +49 551 5176-668

Mobile: +49 151 64971920

Presse@ds.mpg.de; www.ds.mpg.de